

*Einfach näher dran.*



**Montageanleitung**  
Zirkulations-Pumpen-Gruppe ZPG-O B BBS

Zirkulations-Pumpen-Gruppe ZPG-O B für EcoCondens BBS

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Zu dieser Anleitung.....</b>	<b>3</b>
1.1	Inhalt dieser Anleitung.....	3
1.2	Verwendete Symbole.....	3
1.3	An wen wendet sich diese Anleitung?.....	3
1.4	Lieferumfang.....	4
<b>2.</b>	<b>Montage.....</b>	<b>5</b>
2.1	Zirkulationspumpen-Einheit montieren.....	5
2.2	Max. Volumenstrom der Zirkulationspumpe.....	6
2.3	Eindichten und Befüllen der Anlage.....	6
<b>3.</b>	<b>Installation.....</b>	<b>7</b>
3.1	Elektrische Installation allgemein.....	7
3.2	Zirkulationspumpe anschliessen (BBS Serie C).....	7
3.3	Schaltplan (BBS Serie C).....	8
3.4	Zirkulationspumpe anschliessen (BBS Serie E bis H).....	9
3.5	Schaltplan BBS Serie E; LMS 14 und BBS Serie G/H; LMS 15.....	9
3.6	Zirkulationspumpe mit Zeitschaltuhr anschliessen (Dauerphase).....	9

## 1. Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage des Zubehörs sorgfältig durch!

### 1.1 Inhalt dieser Anleitung

Die Zirkulations-Pumpen-Gruppe ZPG-O B dient zur Verbindung des Zirkulationsanschlusses des Warmwasserspeichers vom Kessel BBS mit dem Zirkulationsleitungsnetz.



**Hinweis:** Bei Montage des BBS ohne Wandabstand muss das IS-BBS 2 <sup>1)</sup> verwendet werden..

### 1.2 Verwendete Symbole



**Gefahr!** Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben.



**Stromschlaggefahr!** Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben durch Elektrizität!



**Achtung!** Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für die Umwelt und das Gerät.



**Hinweis/Tipp:** Hier finden Sie Hintergrundinformationen und hilfreiche Tipps.



Verweis auf zusätzliche Informationen in anderen Unterlagen.

### 1.3 An wen wendet sich diese Anleitung?

Diese Montageanleitung wendet sich an den Heizungsfachmann, der das Zubehör montiert.

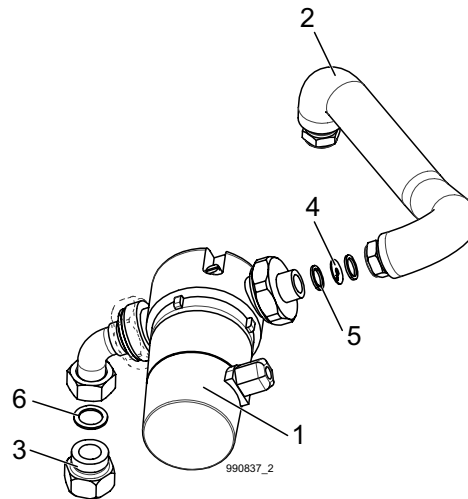
<sup>1)</sup> Zubehör

# Zu dieser Anleitung

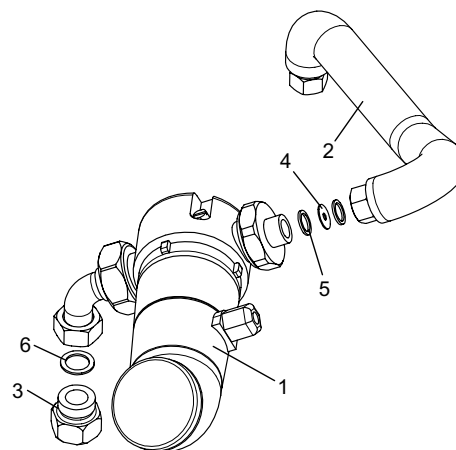
## 1.4 Lieferumfang

Abb. 1: Lieferumfang

ohne Zeitschaltuhr:



mit Zeitschaltuhr:



1 Zirkulationspumpen-Einheit vormontiert mit Absperr-, Rückschlagventil und Winkel

2 Zirkulationsleitung mit Überwurfmuttern G 1/2"

3 Einschraubteil Rp 3/4" x G 3/4"

4 Drosselblende

5 Dichtung (2x) 1/2"

6 Dichtung (1x) 3/4"

## 2. Montage



### **Stromschlaggefahr! Anlage spannungsfrei schalten!**

Vor Durchführung der Installationsarbeiten ist die gesamte Anlage spannungsfrei zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern!



### **Gefahr! Montagearbeiten nur durch Fachunternehmen!**

Die Montagearbeiten dürfen nur durch Fachunternehmen ausgeführt werden und durch Sachkundige der Erstellerrfirmen erstmalig in Betrieb genommen werden. Die Montageanleitungen des Wandkessels und des Speichers sind zu beachten.



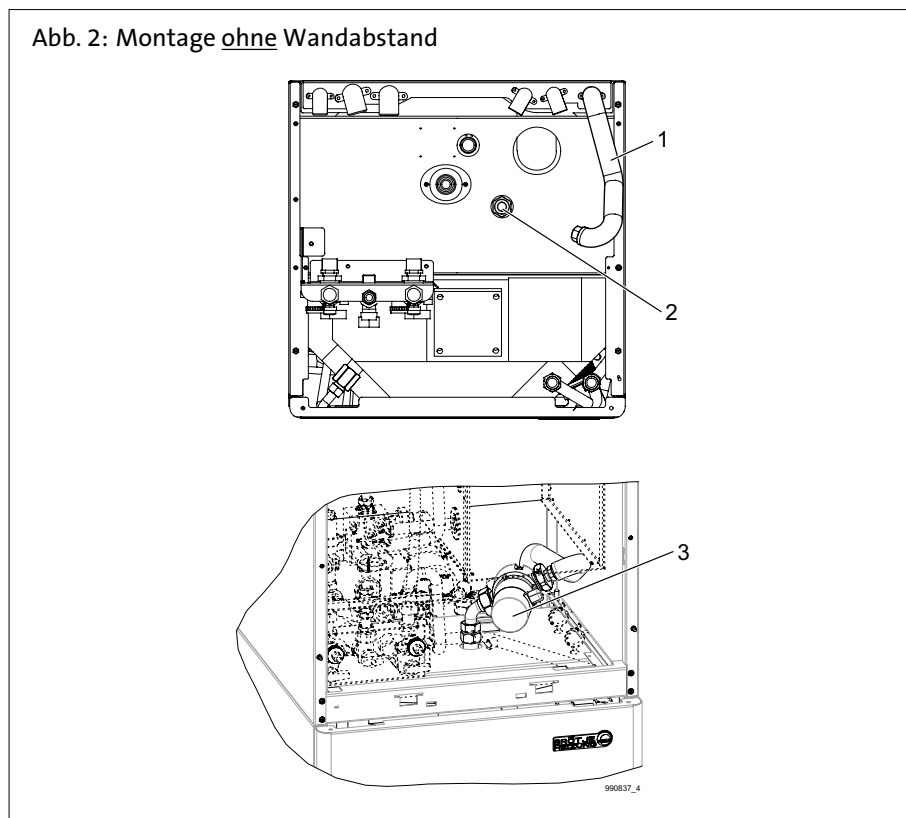
### **Verbrennungsgefahr! Kessel vor der Montage des Zubehörs abkühlen lassen!**

### 2.1 Zirkulationspumpen-Einheit montieren

Die Zirkulationspumpen-Einheit je nach Installationsart (Montage ohne bzw. mit Wandabstand) montieren.

Montage ohne Wandabstand:

Abb. 2: Montage ohne Wandabstand



- Vor dem Aufsetzen des Kesselteils die Zirkulationsleitung (1) mit der Flachdichtung an dem Doppelnippel der Wandkonsole (IS-BBS2 <sup>2)</sup>) anschrauben (Abb. 2).
- Das Einschraubteil (2) ist am Speicheranschluss einzudichten (Abb. 2).
- Kesselteil aufsetzen.
- Zirkulationspumpeneinheit (3) zwischen Zirkulationsleitung und Einschraubteil mit den beiliegenden Flachdichtungen montieren.

<sup>2)</sup> Zubehör

# Montage

Montage mit Wandabstand:

- Das Einschraubteil ist am Speicheranschluss einzudichten.
- Kesselteil aufsetzen.
- Zirkulationspumpeneinheit mit Flachdichtung am Einschraubteil montieren.
- Zirkulationsleitung mit Flachdichtung an die Zirkulationspumpeneinheit montieren. Das Ende der Zirkulationsleitung in die gewünschte Richtung biegen. Die Verbindung zum Zirkulationsleitungsnetz (z.B. mit Hilfe einer Hahnverlängerung 1/2", bauseits) herstellen.



**Hinweis:** Um das Biegen eines kurzen Rohrstück der Zirkulationsleitung zu erleichtern, sollte ein 1/2"-Rohr eingeschraubt werden.

## 2.2 Max. Volumenstrom der Zirkulationspumpe

Damit die Temperaturschichtung im WW-Speicher des BBS nicht zerstört wird, ist ein Volumenstrom von ca. 100 l/h nicht zu überschreiten (evtl. Einbau der Drosselblende).



**Hinweis:** Die Drosselblende wird **nicht** benötigt, wenn die Länge der Zirkulationsleitung ( $\varnothing$  12 mm) und der Warmwasserleitung ( $\varnothing$  18 mm) grösser als 50 m ist.

## 2.3 Eindichten und Befüllen der Anlage

- Heizungsanlage befüllen
- Dichtheit prüfen

## 3. Installation

### 3.1 Elektrische Installation allgemein



**Stromschlaggefahr!** Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden! Vor Durchführung der Installationsarbeiten ist die gesamte Anlage spannungsfrei zu schalten!

Netzspannung: 1/N/PE  
AC 230 V, 50 Hz

Bei der Installation sind in Deutschland die VDE- und örtlichen Bestimmungen, in allen anderen Ländern die einschlägigen Vorschriften zu beachten.



Hinweise: Alle Leitungen müssen innerhalb der Kesselverkleidung in den vorgesehenen Kabelschellen verlegt und in den vorhandenen Zugentlastungen des Schaltfeldes festgesetzt werden. Bei bodenstehenden Heizkesseln müssen die Leitungen außerdem in den Zugentlastungen an der Rückseite des Kessels festgesetzt werden.

### 3.2 Zirkulationspumpe anschiessen (BBS Serie C)

Schaltplan 3.3 (Seite 8) beachten!

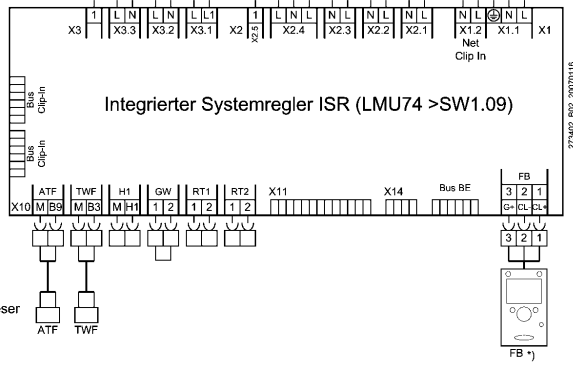
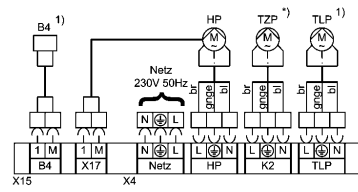
- Anschlussleitung der Zirkulationspumpe zum Kesselschaltfeld des BBS C führen, in der Zugentlastung festsetzen und den Stecker K2 des Steckplatzes X15 anschliessen. Wenn kein Stecker K2 vorhanden ist muss die Zirkulationspumpe mit einem CIR C <sup>3)</sup> entsprechend der Anleitung im CIR C angeschlossen werden.
- Notwendige Programmänderungen siehe 3.3 (Seite 8)

<sup>3)</sup> Zubehör

# Installation

## 3.3 Schaltplan (BBS Serie C)

Abb. 3: Schaltplan



Ohne Zirkulationspumpe entspricht die Parametereinstellung dieser Anwendung dem Auslieferungszustand.

Mit Zirkulationspumpe:

Einzustellende Parameter:

Menüpunkt	Funktion	Einstellung
J" Konfiguration 5920	Relaisausgang K2 LMU-Basis	Zirkulationspumpe

Legende:

- ATF Außentemperaturfühler QAC34
- FB Fernbedienung \*)
- HP Heizkreispumpe
- B4 Trinkwasser Ladefühler QAR36 1)
- TLP Trinkwasserladepumpe

- TWF Trinkwasserfühler QAZ 36
- TZP Trinkwasserzirkulationspumpe \*)
- X1...X4 Klemmleiste Netzspannung
- X10...X17 Klemmleiste Kleinspannung
- \*) Zubehör oder bauseits zu stellen
- 1) Nur in Verbindung mit einem Schichtenspeicher

## 3.4 Zirkulationspumpe anschliessen (BBS Serie E bis H)

Schaltplan 3.5 (Seite 9) beachten!

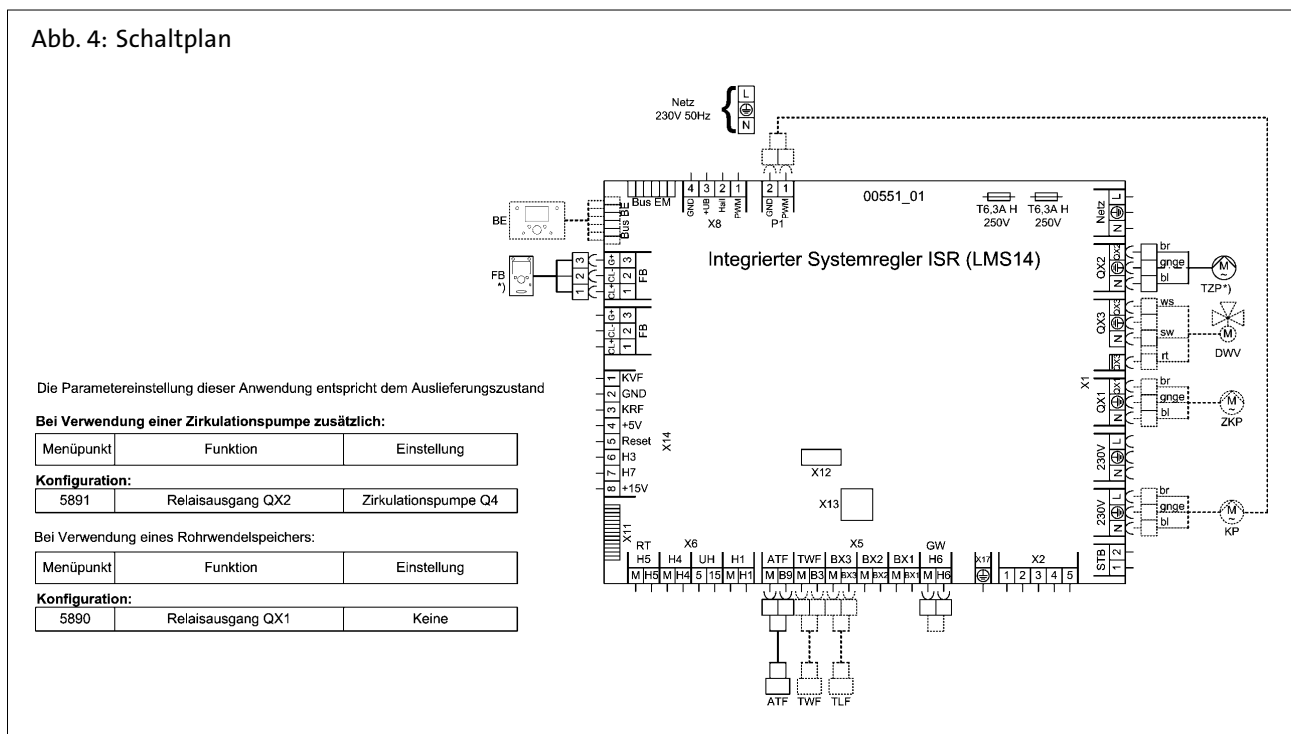
- Anschlussleitung der Zirkulationspumpe zum Kesselschaltfeld des BBS führen, in der Zugentlastung festsetzen und den Stecker der Zirkulationspumpe QX2 bei Steckplatz X1 einstecken. Wenn dieser Stecker belegt sein sollte muss ein EWM B <sup>4)</sup> eingesetzt werden. In diesem Fall ist die Anleitung des EWM B zu beachten.
- Notwendige Programmänderungen siehe 3.5 (Seite 9)
- Zur Nutzung des internen Zeitprogramms der Regelung LMS muß der Schalter der Zirkulationspumpe mit Zeitschaltuhr auf Stellung "On" stehen.



Weitere Einstellungen der Zirkulationspumpe (Zeitprogramme etc.) siehe Installationsanleitung des Heizkessels, Prog.-Nr. 1647 bis 1661.

## 3.5 Schaltplan BBS Serie E; LMS 14 und BBS Serie G/H; LMS 15

Abb. 4: Schaltplan



## 3.6 Zirkulationspumpe mit Zeitschaltuhr anschliessen (Dauerphase)

Alternativ kann die Zirkulationspumpe auch über Dauerphase angeschlossen werden und mittels der Reiter das gewünschte Zeitprogramm eingestellt werden. Dazu muß der Schalter an der Zirkulationspumpe auf Stellung "Timer" stehen.

4) Zubehör

## Index

### A

An wen wendet sich diese Anleitung 3

### E

Elektrische Installation allgemein 7

### I

Inhalt dieser Anleitung 3

### L

Lieferumfang 4

### M

Montage 5

### V

Verwendete Symbole 3

A large, empty rectangular box with a thin black border, occupying most of the page. It is intended for taking notes.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Maßangaben unverbindlich.



August Brötje GmbH · Postfach 13 54 · 26171 Rastede  
Telefon 04402 80-0 · Telefax 04402 80-583 · [www.broetje.de](http://www.broetje.de)

PART OF BDR THERMEA

346 257--21032016